

## Ein Leserbrief zum bereits veröffentlichten Beitrag „*Den Rosenkranz beten - für die Deutschlandwahl*“

Am 19. September wurde eine an das Apostolat „*Gottes Warnung*“ zugeleitete Email unter dem Titel „[Den Rosenkranz beten – für die Deutschlandwahl](#)“ veröffentlicht. Hierzu sandte am gleichen Tag ein Leser (ebenfalls per Email) die nachstehende Ausführung, die nicht vorenthalten werden soll (darf).

- Der Name und die Emailadresse des Absenders wurden aus datenschutzrechtlichen Gründen anonymisiert.

Von: Fr... Al... [mailto:b...@....de]  
Gesendet: Dienstag, 19. September 2017 20:21  
An: info@gottes-warnung.de  
Betreff: Den Rosenkranz beten- für die Deutschlandwahl, und mehr

Sehr geehrte Damen und Herrn,

ich habe diesen Artikel gelesen und finde es gut, daß der Rosenkranz gebetet wird- für die Bekehrung Deutschlands, aber immer.

Ich bin jedoch überzeugt, daß diese Wahl, die die Mächtigen laut Verfassung abhalten müssen, nichts ändert. Diese verachten nur das sog. Volk: das zeigen sie jeden Tag. Ein Politikwechsel ist nicht in Sicht, weil die Mehrheit der Menschen auf Gott und Seine Heilsgebote nichts gibt bzw. sich davon schon lange abgewendet hat.

Die 5 maßgeblichen Parteien, mit der CSU 6, werden sicherlich 85-90 Prozent der abgegebenen Stimmen bekommen. Ob Schulz oder Merkel oder X ist ganz egal. Das Programm des Bösen, des Teufels, wird weiter mit aller Macht weiterverfolgt in Übereinstimmung mit den Hochlogen in- und außerhalb Deutschlands (Soros etc.).

Nur eine Umkehr hin zu Christus und Seiner Kirche durch Gebet und Buße, nicht der Bergoglio-Kirche, wird die Dinge ändern, aber keine Politik und keine "Wahl"/ Pseudowahl.

Es gilt auch das 3. Gebot (Politik betreiben, eine Wahl, wählen am Sonntag ist Sünde) und man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen, meine ich.

Insbesondere jedoch befinden sich "*Demokratie*" und "*Republik*" im Widerspruch zur Heilsordnung Gottes (in Kirche wie Staat), die eine hierarchische Ordnung ist, mit einem vom Papst gekrönten katholischen Kaiser an der Spitze- wie das auch die vielen Jahrhunderte in Europa der Fall war.

Und diese gute Ordnung wurde von den Feinden Gottes und den Feinden der Kirche gestürzt und durch die schlechte Ordnung, Republik und Demokratie, die man aber den Menschen als Leckerbissen reicht, ersetzt. Diese Leckerbissen aber sind grundsätzlich Gift; denn es gilt, daß Wahrheit und Lüge gleichberechtigt nebeneinanderstehen.

Und so wird die Lüge immer siegen in der *Dämonkratie*. Eine Wahlbeteiligung ist grundsätzlich eine je persönliche Legitimation dieser gotteswidrigen und menschenfeindlichen Ordnung.

Republik und Demokratie aber waren schon im alten Griechenland die, freilich verkleidete, Herrschaft der Tyrannen: die "Volksfreunde" waren immer schon Soldaten des Bösen. Und was diese Leute auf staatlicher Ebene nach vielen blutigen Kämpfen in Europa in Jahrhunderten erreicht hatten, das nun wollen sie auch in der Kirche haben, und Papst Bergoglio führt das aus: *Demokratisierung* und "*Pluralismus*" und so weiter unter Aufgeben der Wahrheit und Gebote Christi und Lehren der Kirche.

So muß man die aktuellen Vorgänge (seit 2013 und schon vorher durch entsprechende Bischöfe und Theologen) verstehen.

Wenn man also auf staatlicher Ebene durch Beteiligung an einer Wahl/Scheinwahl die falsche Ordnung der Freimaurer/Liberalen/Marxisten usw. legitimiert - das ist so, dann hat's auch keinen Sinn, gegen "*Papst*" Bergoglio und seine "*Reformen*" den Umsturz zu sein, die ja genau darauf abzielen, das Wahrheitswidrige in allem in der Kirche einzuführen, was schon auf staatlicher Ebene mit brutalster Gewalt realisiert wurde, seit dem 18. Jahrhundert, und wird.

Amerika bspw. als Vormacht des "*Westens*" führte und führt für seine "*Ideale*" (Demokratie und Republik und "Freiheit"), die der Ordnung Gottes widerstreben, ja seit Beginn seiner illegitimen und rechtlosen Staatsgründung Krieg und Kriege- bis heute. Unrecht nährt sich von immer neuem Unrecht: das geht gar nicht anders.

Demokratie und Republik sind grundsätzlich vom Bösen. Ich rate: Finger weg. Wenn man wählt, unterstützt man nolens volens das Unrechtssystem.

Allein Gebet und Buße helfen, sonst nichts. Es geht um die Neuerrichtung der Ordnung des Kreuzes, der Ordnung Gottes; die hierarchische Ordnung.

Der Sieg aber ist auch der Triumph der Muttergottes wie er in "*Fatima*" oder auch in Deutschland in Marpingen von ihr vorhergesagt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

A..... P....., T.....